

Biofeedback bei Migräne

Allgemeine Informationen zu dieser IGeL

- > Migräne ist wegen der mitunter sehr starken Kopfschmerzen, der Lichtempfindlichkeit und anderer Beschwerden besonders belastend.
- > Mit verschiedenen Methoden eines Verhaltenstrainings sollen Patienten lernen, Körpervorgänge bewusst zu steuern.
- > Kosten: in der Regel zwischen 9 und 20 Euro pro Sitzung.
- > Das bezahlen die Krankenkassen (GKV): Migränebehandlung mit Medikamenten, teils auch mit psychotherapeutischen Verfahren.

Was sagt der IGeL-Monitor über den Nutzen?

- > Ziel ist es, durch gedankliche Steuerung die Beschwerden zu lindern.
- > Studien zeigen: Biofeedback ist besser als nichts zu tun, aber nicht besser als eine Scheinbehandlung.
- > Deshalb sehen wir keine belastbaren Hinweise auf einen Nutzen

Was sagt der IGeL-Monitor über den Schaden?

- > Über Schäden ist bei einer Biofeedback-Therapie nichts bekannt.

Was meint der IGeL-Monitor?

- > Unsere Bewertung lautet „unklar“, da keine Hinweise auf Schäden, aber auch keine belastbaren Hinweise auf einen Nutzen vorliegen.

Woher weiß der IGeL-Monitor das?

- > Analyse der internationalen Forschungsliteratur durch das wissenschaftliche Team des IGeL-Monitors.
- > Wichtigste Quellen: Übersichtsarbeit von 2008 (Nestoriuc et al.).
- > Detaillierte Informationen zur Analyse unter www.igel-monitor.de.

Was ist der IGeL-Monitor?

- > Der IGeL-Monitor analysiert Nutzen und Schaden von IGeL („Selbstzahlerleistungen“), damit Versicherte sich informieren können.
- > Träger: MDS (Medizinischer Dienst des GKV-Spitzenverbandes).

Ihre Notizen
